

# Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006  
(REACH-Verordnung)

**Schliessmann  
Schwäbisch Hall**

Ausgabedatum 15.04.2009

## 1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und des Unternehmens

Handelsname:	Natriumbenzoat
Artikelbezeichnung:	Nr. 5308 / 5310
Synonyme:	Natriumsalz der Benzoesäure, E211
Verwendung:	Konservierungsstoff für die Lebensmittelindustrie
Hersteller:	C. Schliessmann Kellerei-Chemie GmbH & Co KG Auwiesenstr. 5, D-74523 Schwäbisch Hall, Tel. 0791 / 97191-0, Fax 0791 / 97191-25, Email: service@c-schliessmann.de
Notruf:	Tel. 0791 / 97191-0 während der Geschäftszeiten Vergiftungs-Informations-Zentrale Freiburg: 0761 / 19240

## 2. Mögliche Gefahren des Stoffes

Kein gefährliches Produkt im Sinne der Verordnungen bzw. Richtlinien 1907/2006/EG, 1999/45/EG u. 67/548/EWG.

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

Zusammensetzung:	Natriumbenzoat	
Gefährliche Inhaltsstoffe:		
Bezeichnung nach EG-Richtlinien:	Natriumbenzoat	
Gefahrensymbole:	-	
EG-Nr.:	208-534-8	R-Sätze: -
CAS-Nummer:	532-32-1	
Gehalt:	ca. 100%	

## 4. Erste Hilfe Maßnahmen

Allgemeine Hinweise:	Verunreinigte Kleidung entfernen.
Nach Einatmen:	Frischlufft.
Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt:	Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt spülen (mindestens 10 Minuten). Augenarzt hinzuziehen.
Nach Verschlucken:	Viel Wasser trinken lassen (nach Möglichkeit mehrere Liter), Arzt hinzuziehen.

### Hinweise für den Arzt:

Symptome	
nach Einatmen, Haut- und Augenkontakt:	Reizungen der betroffenen (Schleim)haut.
nach Verschlucken:	Husten, Magen-Darm-Störungen, Krämpfe, Kopfschmerz, Benommenheit, Übelkeit.
Behandlung:	Dekontamination, symptomatische Behandlung, kein spezifisches Antidot bekannt.

## 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Brennbarkeit:	Produkt ist brennbar. Gefahr der Staubexplosion
Geeignete Löschmittel:	CO <sub>2</sub> , Löschpulver, Wassersprühstrahl

Besondere Gefahren:	Entstehung gefährlicher Gase: Kohlendioxid, Kohlenmonoxid, Phenol, Benzol.
Besondere Schutzausrüstung:	Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät.
Sonstige Hinweise:	Kontaminiertes Löschwasser sammeln.

## 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:	Staub nicht einatmen. Staubbildung vermeiden. Für ausreichende Lüftung sorgen.
Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:	Mechanisch aufnehmen und der Entsorgung zuführen. Mit Wasser nachreinigen.

## 7. Handhabung und Lagerung

Handhabung:	Gefahr der Staubexplosion bei Staumentwicklung in Gegenwart von Zündquellen oder elektrostatischer Aufladung.
Lagerung:	Dicht verschlossen bei +5 bis +25 °C, nicht in Stahlbehältern. Getrennt von Reduktions- und Oxidationsmitteln sowie Alkalien aufbewahren.

## 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / persönliche Schutzausrüstung

Persönliche Schutzausrüstung:	
Atemschutz:	Erforderlich beim Auftreten von Stäuben, Filter P3
Augenschutz:	Erforderlich
Handschutz:	Erforderlich
Angaben zur Arbeitshygiene:	Kontaminierte Kleidung wechseln. Nach Arbeitsende Hände waschen.

## 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:	Fest
Farbe:	Weißes Pulver
Geruch:	Geruchlos
pH-Wert:	9 (100g/l Wasser, 20 °C)
Schmelztemperatur:	410-430 °C
Siedetemperatur:	Nicht anwendbar
Zündtemperatur:	>500 °C
Flammpunkt:	>100 °C
Explosionsgrenze:	Untere nicht anwendbar Obere nicht anwendbar
Dampfdruck:	Nicht anwendbar
Dichte:	1,44 g/cm <sup>3</sup> (20 °C)
Schüttdichte:	Ca. 350kg/m <sup>3</sup>
Löslichkeit in Wasser:	660g/l (20 °C)
Log Pow	-2,27

## 10. Stabilität und Reaktivität

Gefährliche Reaktionen:	Keine Angaben vorhanden.
Gefährliche Zersetzungsprodukte:	Siehe Brand, Abschnitt 5.
Zu vermeidende Bedingungen:	Keine Angaben vorhanden.
Zu vermeidende Stoffe:	Starke Oxidationsmittel.

## 11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität:	
LD <sub>50</sub> (oral, Ratte)	3140mg/kg
Weitere toxikologische Hinweise:	siehe Abschnitt 4

## 12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxische Wirkungen:  
Biologische Effekte: Gute biologische Abbaubarkeit, keine Bioakkumulation zu erwarten.  
Fischtoxizität: Fische LC<sub>50</sub>: >100 mg/l/96h.

## 13. Hinweise zur Entsorgung

Kleine Mengen können nach Verdünnung mit Wasser kanalisiert werden.

## 14. Angaben zum Transport

Das Produkt unterliegt nicht den Transportvorschriften.

## 15. Rechtsvorschriften

Kennzeichnung nach EG-Richtlinien:

Symbol: -  
Bezeichnung: -  
R-Sätze: -  
S-Sätze: -

Deutsche Vorschriften:

Wassergefährdungsklasse 1 (schwach wassergefährdend)  
Lagerklasse VCI: 10-13

## 16. Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie stellen keine Zusicherung von Eigenschaften des beschriebenen Produkts dar.